

Bayerisches Staatsministerium der Finanzen,
für Landesentwicklung und Heimat



STAATSMINISTER

Bayerisches Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat
Postfach 22 00 03 · 80535 München

Präsidentin des
Bayerischen Landtags
Frau Barbara Stamm, MdL
Maximilianeum
81627 München

Name
Hr. Dr. Kathke

Telefon
089 2306-2214

Telefax
089 2306-2802

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom
PI/G-4254-2/1441 F

Bitte bei Antwort angeben
Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom
LB/35/22-O 1513-1/12

Datum
10. März 2016

**Schriftliche Anfrage der Frau Abgeordneten Inge Aures, MdL
vom 5. Februar 2016
betreffend „Personalsituation in bayerischen Finanzämtern - aktuali-
siert für 2015“**

Anlagen: Abdruck dieses Schreibens (4fach)

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Schriftliche Anfrage der Frau Abgeordneten Inge Aures, MdL vom
5. Februar 2016 betreffend „Personalsituation in bayerischen Finanzämtern
– aktualisiert für 2015“ wird wie folgt beantwortet:

Frage 1:

Wie stellen sich die Zahlen der personellen Ist- und Sollstärke und die Per-
sonalbedarfsberechnung in den bayerischen Finanzämtern (insgesamt und
aufgeteilt nach Regierungsbezirken und Finanzämtern (inklusive Außenstel-
len) zum 31.12.2015) dar?

Antwort:

Es ist vorab darauf hinzuweisen, dass (scheinbar) nicht besetzte Stellen
nicht ungenutzt brach liegen. Sie müssen für Rückkehrer aus Beurlaubun-
gen, Teilzeitaufstockungen oder für die einmal jährlich im Herbst stattfin-
denden Anwärtereinstellungen frei gehalten werden. In der neuen Personal-

verteilungsberechnung sind zudem die anderweitig besetzten bzw. haushaltsrechtlich gesperrten Stellen bereits herausgerechnet bzw. nicht enthalten.

In der Personalverteilungsberechnung 2015 sind für die bayerischen Finanzämter insgesamt 15.171,2 Stellen ausgewiesen. Die tatsächliche Ist-Besetzung beträgt insgesamt 14.912,9 Vollzeitkräfte (01.01.2016). Die aktuelle verfügbare Personalstärke entspricht dabei der tatsächlichen Ist-Besetzung.

Die Personalverteilungsberechnung und die Ist-Besetzung teilen sich wie folgt auf:

Finanzamt/ Regierungsbezirk	Personalverteilungs- berechnung 2015	Ist-Besetzung 01.01.2016
Oberbayern		
Berchtesgaden	74,95	77,10
Burghausen	75,29	76,32
Dachau	107,86	102,04
Ebersberg	103,69	107,96
Eichstätt	85,47	83,20
Erding	162,91	167,41
Freising	229,82	227,86
Fürstenfeldbruck	279,40	275,66
Garmisch-Partenkirchen	126,63	122,26
Ingolstadt	196,22	199,92
Landsberg	90,85	90,40
Miesbach	155,89	153,73
Mühldorf	179,26	175,51
München	3.220,61	3.083,56
Pfaffenhofen	89,99	92,82
Rosenheim	366,87	353,99
Schrobenhausen	97,14	97,77

Starnberg	133,87	137,60
Traunstein	243,37	236,26
Weilheim	114,60	116,74
Wolfratshausen	111,88	112,30
Niederbayern		
Deggendorf	137,10	139,84
Dingolfing	72,22	69,04
Eggenfelden	148,14	144,00
Grafenau	54,74	58,40
Kelheim	90,78	94,06
Landshut	298,89	296,86
Passau	255,95	250,70
Straubing	148,19	149,75
Zwiesel	100,25	100,71
Schwaben		
Augsburg-Land	355,64	356,28
Augsburg-Stadt	330,98	319,92
Dillingen	63,40	67,75
Günzburg	143,43	141,81
Kaufbeuren	249,56	246,30
Kempten	279,56	267,04
Lindau	64,35	62,22
Memmingen	196,62	191,80
Neu - Ulm	183,93	182,99
Nördlingen	176,40	181,24
Oberpfalz		
Amberg	209,94	214,29
Cham	164,19	153,83
Neumarkt i.d.OPf.	88,41	87,69
Regensburg	351,68	343,55
Schwandorf	101,43	99,74

Waldsassen	58,83	53,05
Weiden i. d. Opf.	146,48	155,98
Mittelfranken		
Ansbach	271,87	265,24
Erlangen	259,45	250,07
Fürth	208,22	203,32
Gunzenhausen	62,59	63,00
Hersbruck	112,03	111,28
Hilpoltstein ¹	29,36	34,14
Nürnberg-Nord	180,07	177,00
Nürnberg-Süd	428,49	402,15
Nürnberg-Zentral	218,01	210,70
Schwabach ¹	119,96	121,67
Uffenheim	71,58	71,52
Oberfranken		
Bamberg	194,19	195,33
Bayreuth	213,09	214,72
Coburg	156,12	153,21
Forchheim	73,31	74,63
Hof	184,33	182,14
Kronach	43,95	45,20
Kulmbach	47,89	50,69
Lichtenfels	74,04	74,55
Wunsiedel	123,43	123,05
Unterfranken		
Aschaffenburg	292,08	283,70
Bad Kissingen	121,34	121,02
Bad Neustadt a.S.	55,92	56,87

¹ Die Finanzämter Hilpoltstein und Schwabach befinden sich beide im Landkreis Roth bei Nürnberg.

Kitzingen	65,65	67,18
Lohr a.Main	147,30	149,58
Obernburg	89,23	89,91
Schweinfurt	202,70	199,09
Würzburg	352,39	348,05
Zeil a.Main	54,91	54,63

Fragen 2a und 2b:

Wie viele Überstunden sind bei den Finanzämtern im Jahr 2015 angefallen und wie hoch war die durchschnittliche Überstundenbelastung pro Finanzbeamtin und Finanzbeamten? Bitte insgesamt und aufgeteilt nach Regierungsbezirken und Finanzämtern (inkl. Außenstellen).

Antwort:

Finanzamt/ Regierungsbezirk	Angefallene Über- stunden² insgesamt 2015	Überstunden² pro Beschäftigte/m in Stunden und Minu- ten 2015
Oberbayern		
Berchtesgaden mit ASt ³	0	0
Burghausen	0	0
Dachau	0	0
Ebersberg	220	1 Std 48 min
Eichstätt	0	0
Erding	344	1 Std 40 min
Freising	300	58 min
Fürstenfeldbruck	0	0
Garmisch-Partenkirchen	0	0
Ingolstadt	0	0
Landsberg	84	45 min

² Es wurde hier entsprechend der früheren Berichterstattungen gegenüber dem Bayerischen Landtag vom Überstundenbegriff gemäß Art. 87 Abs. 2 BayBG ausgegangen (aufgrund dienstlich angeordneter oder genehmigter Mehrarbeit)

³ ASt. = Außenstelle/n

Miesbach	0	0
Mühldorf	389	1 Std 47 min
München	3363	52 min
Pfaffenhofen	0	0
Rosenheim mit ASt.	0	0
Schrobenhausen mit ASt.	230	1 Std 46 min
Sarnberg	0	0
Traunstein	0	0
Weilheim mit ASt.	0	0
Wolfratshausen mit ASt.	240	1 Std 38 min
Niederbayern		
Deggendorf	0	0
Dingolfing	106	56 min
Eggenfelden	0	0
Grafenau	0	0
Kelheim	227	1 Std 45 min
Landshut	0	0
Passau mit ASt.	180	35 min
Straubing	503	2 Std 37 min
Zwiesel mit ASt.	0	0
Schwaben		
Augsburg-Land	0	0
Augsburg-Stadt	0	0
Dillingen	0	0
Günzburg	0	0
Kaufbeuren mit ASt.	270	12 Std
Kempten mit ASt.	178	32 min
Lindau	88	1 Std 3 min
Memmingen mit ASt.	98	1 Std 24 min
Neu - Ulm	120	32 min
Nördlingen mit ASt.	325	1 Std 19 min

Oberpfalz		
Amberg	0	0
Cham mit ASt.	23	7 min
Neumarkt i.d.OPf.	193	2 Std
Regensburg	0	0
Schwandorf mit ASt.	68	40 min
Waldsassen	0	0
Weiden i. d. Opf.	0	0
Mittelfranken		
Ansbach mit ASt.	250	46 min
Erlangen	283	58 min
Fürth	663	2 Std 40 min
Gunzenhausen		12 min
Hersbruck	115	55 min
Hilpoltstein	60	1 Std 30 min
Nürnberg-Nord	39	11 min
Nürnberg-Süd	0	0
Nürnberg-Zentral	216	58 min
Schwabach	9	3 min
Uffenheim	20	14 min
Oberfranken		
Bamberg	417	1 Std 42 min
Bayreuth	212	51 min
Coburg	0	0
Forchheim	0	0
Hof mit ASt.	280	1 Std 30 min
Kronach	89	1 Std 32 min
Kulmbach	36	26 min
Lichtenfels	0	0
Wunsiedel	0	0

Unterfranken		
Aschaffenburg	438	1 Std 20 min
Bad Kissingen	244	1 Std 48 min
Bad Neustadt a.S.	95	1 Std 21 min
Kitzingen	50	37 min
Lohr a. Main	87	29 min
Obernburg mit ASt.	0	0
Schweinfurt	0	0
Würzburg mit ASt.	560	1 Std 15 min
Zeil a. Main	96	1 Std 23 min
INSGESAMT	11.808	40 min

Frage 3:

Wie viele Finanzbeamtinnen und Finanzbeamten werden in den nächsten fünf Jahren in den Ruhestand gehen? Bitte insgesamt und aufgeteilt nach Regierungsbezirken und Finanzämtern (inkl. Außenstellen).

Antwort:

Das altersbedingte Ausscheiden der Beschäftigten basiert auf verschiedenen Rechtsgrundlagen. Neben dem Eintritt in den Ruhestand mit Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze gibt es die Möglichkeit des vorzeitigen Ruhestandseintritts mit Vollendung des 64. Lebensjahres (für Beamte/innen mit Schwerbehinderung mit Vollendung des 60. Lebensjahres) sowie des Hinausschiebens des Ruhestandseintritts über die gesetzliche Altersgrenze. Für eine Prognose der Ruhestandsfälle für die nächsten fünf Jahre wurde daher der Zeitpunkt des Erreichens der gesetzlichen Altersgrenze als Basis angesetzt. Des Weiteren wurde unterstellt, dass die Beamten/innen ihre Finanzämter, an denen sie sich befinden, bis zum Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze nicht mehr wechseln, da Wechselwünsche und ihre mögliche Erfüllbarkeit nicht vorhergesagt werden können.

Es ergibt sich folgendes Bild:

Finanzamt/ Regierungsbezirk	Anzahl der Beamtinnen und Beamten, die in den Jahren 2016 bis 2020 die gesetzliche Altersgrenze erreichen
Oberbayern	
Berchtesgaden mit ASt.	10
Burghausen	9
Dachau	10
Ebersberg	10
Eichstätt	11
Erding	17
Freising	20
Fürstenfeldbruck	34
Garmisch-Partenkirchen	16
Ingolstadt	34
Landsberg	14
Miesbach	21
Mühldorf	25
München	224
Pfaffenhofen	15
Rosenheim mit ASt.	39
Schrobenhausen mit ASt.	11
Starnberg	9
Traunstein	34
Weilheim mit ASt.	25
Wolfratshausen mit ASt.	17
Niederbayern	
Deggendorf	28

Dingolfing	9
Eggenfelden	15
Grafenau	21
Kelheim	21
Landshut	47
Passau mit ASt.	47
Straubing	32
Zwiesel mit ASt.	16
Schwaben	
Augsburg-Land	47
Augsburg-Stadt	35
Dillingen	8
Günzburg	21
Kaufbeuren mit ASt.	33
Kempten mit ASt.	43
Lindau	10
Memmingen mit ASt.	31
Neu - Ulm	28
Nördlingen mit ASt.	37
Oberpfalz	
Amberg	26
Cham mit ASt.	27
Neumarkt i.d.OPf.	8
Regensburg	49
Schwandorf mit ASt.	19
Waldsassen	8
Weiden i. d. Opf.	27
Mittelfranken	
Ansbach mit ASt.	33
Erlangen	33

Fürth	23
Gunzenhausen	10
Hersbruck	9
Hilpoltstein	4
Nürnberg-Nord	16
Nürnberg-Süd	46
Nürnberg-Zentral	23
Schwabach	13
Uffenheim	9
Oberfranken	
Bamberg	27
Bayreuth	17
Coburg	18
Forchheim	11
Hof mit ASt.	13
Kronach	6
Kulmbach	8
Lichtenfels	10
Wunsiedel mit ASt.	12
Unterfranken	
Aschaffenburg	24
Bad Kissingen	26
Bad Neustadt a.S.	6
Kitzingen	4
Lohr a. Main mit ASt.	13
Obernburg mit ASt.	17
Schweinfurt	27
Würzburg mit ASt.	47
Zeil a. Main mit ASt.	6

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Markus Söder, MdL